



adh | Max-Planck-Str. 2 | 64807 Dieburg

Pressemitteilung

Dritte erfolgreiche Sportart in Coimbra

Coimbra, 24.07.2018 **Gleich drei Mal Bronze konnten die Judoka deutscher Hochschulen bei den vierten European Universities Games für sich gewinnen. Auch die Fußballer der Universität Vechta konnten sich mit einem Gruppensieg für das Viertelfinale qualifizieren.**

Bei vollen Zuschauerrängen und einer tollen Stimmung erkämpften sich die Judoka Lisanne Sturm (-48 kg/Uni Mainz), Sheena Zander (-63kg/Uni Witten-Herdecke) und der Leipziger Florian Pachel (-60kg/Uni Leipzig) in ihren jeweiligen Gewichtsklassen verdient Bronze. Bei drückenden 30 Grad und zwölf Minuten Kampf gegen die Französin Mathilde Pardon konnte Sturm sich am Ende durchsetzen. Durch technisch saubere Wurftechniken bezwang die Titelverteidigerin Sheena Zander ihre Kontrahentin Lucija Babic aus Kroatien im Kampf um Bronze. Florian Pachel verlor im Halbfinale gegen den Spanier Joaquin Carlos Gomis Jimeno, der ihm gut bekannt ist, da er erst in der Bundesliga vor ein paar Wochen gegen ihn gekämpft hatte. Das Bronzefinale dominierte Pachel allerdings dann durchweg und gewann souverän seinen Kampf.

Die drei Judoka waren insgesamt zufrieden mit ihren Resultaten, hätten sich nur insgesamt mehr Judoka aus deutschen Hochschulen auf dem Podest gewünscht. Morgen wird mit Spannung auf die Kämpfe der Schwergewichtsklassen im Judo geblickt. Die Kämpfer werden um ihren Einzug in die Finals kämpfen, welche noch am selben Tag nach den Qualifikationen ausgetragen werden.

Im dritten und letzten Spiel der Münsterer Herrenbasketballer trafen diese auf die Universität aus Tallin, Estland. Am Ende reichte es mit 62:81 nicht für einen Sieg und damit leider auch nicht für das Viertelfinale. Das nun angestrebte Ziel ist Platz neun. Die Marburger Basketballerinnen unterlagen ebenfalls im letzten Vorrundenspiel den Titelverteidigerinnen von der Peter the Great St. Petersburg Polytechnic University mit 40:84.

Mit einem 2:1 Sieg gewann die Fußballmannschaft der Uni Vechta ihr letztes Spiel in der Gruppenphase souverän gegen die Universität aus Porto und zieht nun als Gruppenerster ins Viertelfinale ein. Nächster Gegner wird die starke Mannschaft aus Jyväskylä (Finnland) sein, von der die Spieler aus Vechta eine spannende Begegnung bis zur letzten Minute erwarten. Am Abend gewannen die Würzburger Männer als zweites deutsches Fußball-Team gegen die Erasmus University Rotterdam mit 1:0 und sicherten sich damit sowohl den zweiten Platz ihrer Gruppe als auch die Qualifikation für das Viertelfinale. Dieses findet am Donnerstag um neun Uhr morgens gegen die Smolensk Academy aus Russland statt.

Hoch motiviert und den Gruppensieg vor Augen startete die Würzburger Frauen Futsalmannschaft ins Spiel. Nach einem packenden Spiel mit vielen Höhen und Tiefen rettete sich Coimbra ins Penalty Shootout, welches sie letztendlich mit 9:8 gewannen. Morgen hat Würzburg nochmals gegen Rouen die Möglichkeit ins Viertelfinale einzuziehen. Die Frauen aus Münster gewannen ihr Spiel gegen die Universität aus Bern (Schweiz) in 3:2 und hoffen morgen auf einen weiteren Sieg gegen Technion (Israel), um den Einzug ins Viertelfinale festzumachen.

Kontakt

Allgemeiner Deutscher Hochschulsportverband
Marianne Klopsch
Öffentlichkeitsarbeit EUG 2018
E-Mail: presse@adh.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages